Capo-Kurier

Die offizielle Zeitung der Pfadi Alpha Centauri Mutschellen

- **Quartalsprogramme**
- **Anmeldung Chlausweekend**
- **Waldweihnacht / Fondueessen**
- **Movienight für 4. Stüfler**
- **Berühmte Pfadis**
- **Bericht Werbeübung (Torti Kebap)**

Impressum:

Herausgeber:	Pfadi Alpha Centauri Mutschellen
Koordination:	Thomas Schüepp v/o gozilla
Redaktion:	Jan Thalmann v/o Lobo Thomas Schüepp v/o gozilla Priska Steinmann v/o Chiquita Chantal Egger v/o Grisu Kathrin Müller v/o Fimo
Redaktionsschluss:	29. Dezember 2009
Druckerei:	Offsetdruckerei Blättler, Berikon
Website:	www.pfadimutschellen.ch

Inhaltsverzeichnis

Editorial....4
Wort zur Abteilung (aus der Abteilungsleitung)....5
QP / QT 1. Stufe Mutschellen....6
QP / QT 1. Stufe Jonen....7
QP / QT 2. Stufe Mutschellen / Jonen....8
Telefonanschlag....9
Vereinsadressliste....10
Sommerausklangsfest Rudolfstetten....11
Torti-Kebap Werbeübung 12.09.09....12-13
HeLa 2009 in Biel....14
Leiter / Venner als Wölfli und Bienli (Serie 2)....15
Gerüchteküche....16
Anmeldung Chlausweekend 2009....17
Christbaumverkauf 2009....18
Fondueessen 2009....19
Movienight 2009....20
Fahrzeuge Papiersammlung....20
Berühmte Pfadis für Jung und Alt....21-22

Editorial

Dies ist schon der letzte Capo in diesem Jahr. Ich glaube wir können nun behaupten, dass wir es geschafft haben und der Capo wieder zu einem Teil der Pfadi Mutschellen machen konnten.

Viele Informationen gelangen wieder an die Mitglieder, die vorher an Übungen verteilt oder von der Website heruntergeladen werden mussten. Doch nicht nur das. Auch ehemalige Pfadis, die den Capo erhalten, freuten sich, wieder etwas vom Pfadibetrieb lesen und sich an ihre Zeit zurückerinnern zu dürfen.

Natürlich könnten wir uns nun hier für die Capos im nächsten Jahr gute Vorsätze nehmen, doch in Anbetracht dessen, dass wir alle noch viele andere Aufgaben haben, wollen wir realistisch bleiben, den Capo für den Moment so belassen, wie er ist, und Veränderungen angehen, wenn Zeit dafür ist.

Selbstverständlich ist es nicht verboten, Wünsche an das Redaktionsteam für das neue Jahr zu stellen. Noch viel mehr freuen wir uns, wenn man sogar bereit dazu ist, bei der Umsetzung dieser Wünsche mitzuhelfen.

Insofern wünschen wir euch allen ein schönes letztes Quartal, hoffen, euch an den verschiedenen Anlässen, die anstehen, sehen zu dürfen und freuen uns auf das nächste Jahr.

Das Redaktionsteam

© Mark Parisi, Permission required for use.

Wort zur Abteilung

Aus der Abteilungsleitung

Das letzte Quartal – schon wieder ein Jahr um. Vor rund zwei Monaten haben wir mit vereinten Kräften in Rudolfstetten und Berikon papiergesammelt und ich muss sagen, ich bin begeistert. Schon lange lief es nicht mehr so rund wie an diesem Samstag. Die absolut spitzenmässige Unterstützung vieler Eltern und die speditive Arbeit der Pfadis hatten dazu geführt, dass wir um vier Uhr zum gemütlichen Teil übergehen konnten. Der Papiersammelchef, Chüngel, und wir von der Abteilungsleitung möchten uns nochmals bei allen bedanken und ein grosses Lob aussprechen. Nicht nur die Arbeit wurde schneller erledigt, auch konnten wir uns wieder einmal austauschen und einige lustige Momente erleben. So soll es sein, denn es stärkt den Zusammenhalt der Pfadis und schafft einen positiven Pfadi-Elternkontakt, was für den Pfadialltag elementar ist.

∗M∗E∗R∗C∗I∗

Um für weitere Unterstützung in der Pfadi zu sorgen, besuchte uns am 12. September der Schlumpfkoch Torti um zusammen mit uns neue Mitglieder zu suchen. Es war ein erfolgreicher Samstagnachmittag und gross und klein hatte sich amüsiert. Für uns Leiter war es en Highlight, denn alle Stufen organisierten gemeinsam diesen Nachmittag, was auch immer eine Herausforderung ist. Alle Bedürfnisse und Ideen unter einen Hut zu bringen kann schwierig sein, aber auch bereichernd. Wir können auf einen tollen Nachmittag zurückblicken und zufrieden sein. Wir hoffen, dass wir einige neue Gesichter bei den Wölfli und Pfadern zählen und mit ihnen eine tolle Pfadizeit verbringen können.

Zum Schluss möchten wir die Chance nutzen und den Schreibern der vielen Capo-Berichte für ihren Einsatz danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass man sich diese Zeit nimmt und trotzdem sind wir sicher, dass es sich schlussendlich auszahlt.

Nun wünschen wir allen ein schönes letztes Quartal und hoffen, euch alle beim Jahresabschluss, Waldweihnacht und Fondueessen, wieder zu sehen.

Die Abeilungsleiter

QP / QT 1. Stufe Mutschellen: Weltreise

Der Abenteurer "Passepartout" braucht uns für eine Expedition in die Ferne. Wir haben ihm versproche, mit ihm um die Welt zu reisen. Doch werden wir es schaffen, auf dem richtigen Weg zu bleiben? Hilf uns doch dabei. Wir sind auf jeden von euch angewiesen. Freue dich auf eine spannende Reise durch verschiedene Länder.

Bis dann und vergiss nicht zu packen

Deine Leiter

17.10.	Frei
24.10.	**Segel hissen**
	Übung
31.10.	**Gestrandet bei Robinson Crusoe**
	Übung
07.11.	**Rettung**
	Übung
14.11.	**Im Beduinenlager**
	Übung
21.11.	**Verrat im Himalaya**
	Übung
28.11.	**Polizist Bichsel sitzt im Flieger**
	Frei
05./06.12.	**Chlausweekend**
12.12.	**Waldweihnacht / Fondueessen**

QP / QT 1. Stufe Jonen: Verkehrspolizist Bichsel

Verkehrspolizist Bichsel ist unter anderem zuständig für die Sicherheit der Kinder im Verkehr. Manchmal macht er Schulbesuche, um ihnen zu zeigen, wie man sich im Strassenverkehr verhält. Nach dem er die Pfadi in letzter Zeit ein paar Mal aus dem Versteck hinter einer Tanne beobachtete, musste er feststellen, dass auch die 1. Stüfler von Jonen noch das eine oder andere dazulernen könnten und bot uns an, einen Kurs durchzuführen. Schliesslich können wir das ja gebrauchen. Doch Polizist Bichsel ist auch nicht mehr der Jüngste und sehr unglücklich. Vielleicht schaffen wir es, ihn wieder aufzuheitern und ihm ein wenig vom Leben weg vom grossen Verkehr zu zeigen. So könnten wir beide voneinander profitieren und mit Spass voneinander lernen.

Sei dabei, wenn der legendäre Polizist Bichsel uns einen Besuch abstattet.

Deine Leiter

17.10.	**Polizist Bichsel ist noch in Oberlunkhofen an einer Schule** Frei
24.10.	**Polizist Bichsel zeigt uns, wie man sich im Strassenverkehr verhält** Übung
31.10.	**Wir beobachten Polizist Bichsel bei seinem freien Tag** Übung
07.11.	**Polizist Bichsel muss seine Uniform waschen** Frei
14.11.	**Wir zeigen Polizist Bichsel das Pfadileben und den Wald** Übung
21.11.	**Polizist Bichsel will auswandern** Übung
28.11.	**Polizist Bichsel sitzt im Flieger** Frei
05./06.12.	**Chlausweekend**
12.12.	**Waldweihnacht / Fondueessen**

QP / QT 2. Stufe Mutschellen: Werwölfe

Liebe Pfader und Pfadisli,

Nach vielen schlaflosen Nächten, habe ich mich dazu entschieden, euch zu schreiben. Mein Dorf lebt in Angst und Schrecken. In den letzten zwei Wochen mussten wir vierzehn Bürger zu Grabe tragen, welche auf mysteriöse Art von uns gingen. Ich und die Dorfältesten vermuten, dass Werwölfe dahinterstecken. Meinem Dorf fehlen leider die Mittel, dem Mysterium auf die Schliche zu kommen. Wir wissen von eurer Kenntnis über Werwölfe und bitten euch um Hilfe. Um die Werwölfe nicht zu warnen, muss dieser Brief geheim bleiben. In einem erneuten Schreiben werde ich Zeit und Ort unseres ersten Treffens bekannt geben.

17.10.	Sonnenblende
	Frei
24.10.	Stellungsspiel
	Übung
31.10.	Blutgeschmack
	Nachtübung
07.11.	Blutdurst gestillt
	Frei
14.11.	Blutfehde
	Übung
21.11.	Vorbereitung auf den Kampf
	Übung
28.11.	Blutslinie
	Übung
5./6.12.	Chlausweekend
12.12.	Papiersammeln/Waldweihnacht/Fondueessen

QP / QT 2. Stufe Jonen

Das QP / QT der 2. Stufen Jonen liegt zum Druckzeitpunkt des Capos leider noch nicht vor. Dieses wird in den nächsten Tagen auf der Website www.pfadimutschellen.ch aufgeschaltet. Wir bitten um euer Verständnis.

Telefonanschlag

Eine Erfahrung, die jeder Leiter einmal machen musste, ist die, dass das Fehlen eines Anschlags zur Folge hat, dass sich die Teilnehmeranzahl an der Übung auf ein Minimum reduziert. Während wir uns früher noch durch den selbstgeschriebenen und –gezeichneten Anschlag informierten, was am nächsten Samstag läuft, wurde diese Möglichkeit immer mehr durch den Internetanschlag abgelöst. Das ist in den meisten Sachen eine praktische Sache, doch was, wenn man gerade keinen Internetzugang hat. Dazu wurde der Anschlag auf Papier weitergeführt. Aus zwei Gründen, mussten wir uns nun nach einer Alternative umsehen. Einerseits gibt es auf dem Mutschellen offensichtlich aggressive Gegner der Pfadi, die ihrer Wut durch die Zerstörung unserer Anschlagskästen Ausdruck zu geben pflegen, andererseits gab es immer weniger freiwillige im Leiterteam, die den Anschlag nach dem Höck noch in den Kasten hängen wollten. Glücklicherweise haben wir dafür aber eine für alle angenehme Lösung gefunden – der Telefonanschlag. Jede Stufe hat einen Telefonbeantworter, der direkt am Höck von den Leitern mit den wichtigen Informationen zur nächsten Übung versorgt werden kann. Teilnehmer und deren Eltern können von einem beliebigen Telefon aus auf die jeweilige Nummer anrufen und die Nachricht abhören.

Die meisten wurden auf diese neue Möglichkeit bereits aufmerksam gemacht. Für alle anderen möchten wir hier die Telefonnummern noch einmal veröffentlichen.

1. Stufe Mutschellen: 086 076 404 68 43
2. Stufe Mutschellen: 086 079 564 71 45

Da für die Pfadi Jonen der Internetanschlag immer klappte, sahen wir im Moment noch keinen dringenden Bedarf nach einem Telefonanschlag, werden einen solchen jedoch sicher im Verlauf der nächsten Zeit auch für diese Region einrichten.

Wir empfehlen, die Nummern irgendwo zu notieren oder abzuspeichern. Ausserdem würden wir uns über Rückmeldungen freuen. Wie läuft der Telefonanschlag? Ist er jeweils aktuell? Versteht man alles? Gibt es Probleme? Da sich dieser in einer Testphase befindet und sich auch die Leiter an diese technische Errungenschaft erst gewöhnen müssen, kann es am Anfang durchaus noch zu Problemen kommen. Wir entschuldigen uns jetzt schon dafür und hoffen, dass sich dies als Alternative zum Internetanschlag bald etablieren lassen wird.

Für Fragen und Rückmeldungen steht Lobo (076 435 04 90, lobo[ät]pfadimutschellen.ch) jederzeit zur Verfügung.

Vereinsadressliste

ABTEILUNG						
Abteilungsleiter	Kathrin	Müller	Fimo	Egelseestr. 8	8962 Bergdietikon	079 369 83 15
	Jan	Thalmann	Lobo	Staldenweg 2	8965 Berikon	076 435 04 90
Zeitung	Thomas	Schüepp	Gozilla	Hauptstr. 33	5200 Brugg	056 441 63 50
Adressen	Lukas	Jansen	Smart	Gartenweg 8	8965 Berikon	056 534 19 65
Materialwart	Marius	Bürgi	Hamschti	Augenweidstr. 10	8966 Oberwil-Lieli	056 633 14 78
Busvermietung	Tanja	Holzer	Sweety	Mattächer 3a	5453 Remetschwil	056 535 61 24
Papiersammlung	Simon	Jansen	Chüngel	Augenweidstr. 12	8966 Oberwil-Lieli	056 633 94 40
Bekleidungsst.	Brigitte	Schnurrenberger		Schlossbergstr. 19	5621 Zufikon	056 631 92 41
Website	Jan	Thalmann	Lobo	Staldenweg 2	8965 Berikon	076 435 04 90
Kassier	Lukas	Jansen	Smart	Gartenweg 8	8965 Berikon	056 534 19 65
Revisoren	Jolanda	Covo		Sattlerweg 1	8916 Jonen	056 634 46 45
	Gregor	Bischof		Staldenweg 70	8965 Berikon	056 631 04 62
1. STUFE						
Stufenleiter	Priska	Steinmann	Chiquita	Rosenstr. 16	8953 Dietikon	079 712 45 09
	Simon	Jansen	Chüngel	Augenweidstr. 12	8966 Oberwil-Lieli	056 633 94 40
	Kevin	Christen	Chratzer	Buechholzstr. 213a	8964 Rudolfstetten	056 631 08 26
	Thomas	Fischer	Chräbel	Chlimatt 13	8964 Rudolfstetten	056 631 20 04
	Steven	Hawkes	Sponti	Höckleri 20	8967 Widen	056 633 38 34
	Niklas	Kaiser	Wiesel	Buechholzstr. 213a	8964 Rudolfstetten	056 633 08 59
Jonen	Jan	Thalmann	Lobo	Staldenweg 2	8965 Berikon	076 435 04 90
2. STUFE						
Stufenleiter	Thomas	Schärer	Bö!?	Im Rebberg 10	8967 Widen	056 633 67 36
	Chantal	Egger	Grisu	Lielisloo 2	8965 Berikon	056 631 70 85
Mutschellen	Ueli	Käch	Kaadt	Im Rebhügel 62	5445 Eggenwil	056 633 03 27
	Sharon	Merki	Orea	Birrenbergstr. 28	5620 Bremgarten	056 631 90 54
	Sandra	Schärer	Ägschen	Im Rebberg 10	8967 Widen	056 633 67 36
	Leopold	Weil	Albatros	Höhenweg 47	8965 Berikon	056 633 68 54
Jonen	Thomas	Schüepp	Gozilla	Hauptstr. 33	5200 Brugg	056 441 63 50
	Evelyne	Braunschweiler	Farfalla	Urdolrferstr. 93	8952 Schlieren	
3. STUFE						
Stufenleiter	vakant					
4. STUFE						
Stufenleiter	Thomas	Schüepp	Gozilla	Haupstr. 33	5200 Brugg	056 441 63 50
ABTEILUNGSKOMITEE						
Präsident	Andrew	Burrows	Joker	Reussgasse 11	5620 Bremgarten	056 441 40 44
Kassier	Lukas	Jansen	Smart	Gartenweg 8	8965 Berikon	056 534 19 65
Vertreter AL	Kathrin	Müller	Fimo	Egelseestr. 8	8962 Bergdietikon	079 369 83 15
	Jan	Thalmann	Lobo	Staldenweg 2	8965 Berikon	076 435 04 90
Eltern	Verena	Stiefel		Häderlistr. 4	8964 Rudolfstetten	056 633 99 56
	Doris	Fischer		Chlimatt 13	8964 Rudolfstetten	056 631 20 04
	Brigitte	Schnurrenberger		Schlossbergstr. 19	5621 Zufikon	
APV						
Präsident	Gerhard	Sauer-Mendler		Huemattenstr. 6	5607 Hägglingen	056 624 12 89
Kassier	Peter	Bircher	Falk	Antonigasse 12	56 21 Zufikon	056 640 09 30
HEIMVEREIN						
Präsident	Thomas	Schüepp	Gozilla	Hauptstr. 33	5200 Brugg	056 441 63 50
Vermietung	Eva	Hofstetter	Plüm	Kannenfelderstr. 24	4056 Basel	061 321 67 92
Heimwart	Beda	Brunner		Bernstr. 109	8964 Rudolfstetten	056 631 26 94
Kassier	Lukas	Jansen	Smart	Gartenweg 8	8965 Berikon	056 534 19 65
Vertreter AL	Kathrin	Müller	Fimo	Egelseestr. 8	8962 Bergdietikon	079 369 83 15
J&S						
Coach	Barbara	Wehrli	Gispel	Vord. Vorstadt 18	5000 Aargau	062 534 12 99

Sommerausklangsfest Rudolfstetten

Am 5. September 2009 betreute die Pfadi Mutschellen im Rahmen des Sommerausklangsfestes in Rudolfstetten einen Workshop. Wir wurden von der Kulturkommission damit beauftragt den Kindern am Fest Material und Unterstützung zum Basteln eines Drachens oder eines Heissluftballons bereitzustellen. Gebastelt haben wir diese Dinge schon zig Mal. Über den Erfolg, den wir dabei hatten, lässt sich streiten. Versucht haben wir es trotzdem.

Chüngel, Fimo und ich standen an diesem Samstag schon früh auf, um unseren Infostand vorzubereiten (dazu lieferte auch Joker viele Ideen und v.a. Material). Highlight des Standes war die Möglichkeit, ein Foto von sich als Pfader / Pfadisli oder Wölfli machen zu lassen. Eigentlich lief dieses Angebot um einiges besser als das Basteln. Durch die vielen Foulards und Foulards zogen wir das Interesse vieler Festbesucher auf uns und konnten sogar einige Kinder für die Werbeübung begeistern.

Während also der Werbestand zu unserer Zufriedenheit genutzt wurde, konnten wir beim Drachen- und Ballonbasteln keinen grossen Zulauf verzeichnen. Dies lag wohl einerseits daran, dass man mehr als 5 Minuten dazu aufwenden hätte müssen und v.a. dass das Angebot eher ältere Kinder bzw. Jugendliche angesprochen hätte (welche aber nicht da waren, und wenn, dann sicher nicht, um zu basteln). Später stiess noch Gozilla dazu. Leider motivierte die Kinder auch unser gemeinsamer Vorzeigedrachen nicht.

Trotz allem, war es ein unterhaltsamer Nachmittag, an dem wir die Pfadi Mutschellen in Rudolfstetten wieder etwas bekannter machen konnten.

Am Sonntagmorgen half das Leiterteam dann noch beim Aufräumen der Bänke und Tische und konnte sich so einen Betrag an die neu geplanten Leiterfoulards verdienen.

Torti-Kebap Werbeübung 12.09.09

Gekauft, gebacken, geliefert – Das Motto der diesjährigen Werbeübung. Tortis Schreiben war nicht zu übersehen. Coop, Migros und gar die Schule machten Werbung für ihn. Mitarbeiter waren gesucht um Tortis Kebapstand auf dem Mutschellen zu eröffnen. Keine Frage, die Pfadi musste dabei sein, doch war das genug? Oder reichten die Kräfte der Pfadis nicht aus?

Am Samstagnachmittag warteten Schlumpfkoch Torti und seine Dorffreunde auf uns Pfader und viele andere neue Gesichter. Da sein Kebapstand nur das Beste hat, suchte er auch die fleissigsten Helfer. Während drei Stunden konnten sie ihr Können unter Beweis stellen und um den beliebtesten Job kämpfen. Mit Hochdruck wurden Zutaten besorgt, zusammengestellt und ausgeliefert. Die Wünsche der Kunden waren vielseitig und exklusiv. Die Auslieferungsorte waren schwer zu erreichen und wer schnell sein wollte, musste sich gut auskennen. Wer dem Bauern beim ernten half, konnte sich die Tomaten, Zwiebeln und den Salat zum halben Preis erspielen. Beim Bäcker war Muskelkraft und Geschicklichkeit gefragt. Bei einem mehr oder weniger schwierigen Parcour wurden Mehlsäcke geschleppt und dem Kunde ausgeliefert. Wer dies korrekt und schnell ausführte bekam verbilligtes Brot. Das Zückerchen gab es beim Metzger. Wer seinen Hunger stillen wollte, ging bei ihm Fleisch essen.

Wer mit verbundenen Augen erkannte was er isst, zahlte weniger fürs Fleisch. Doch nicht nur die Zutaten waren gefragt.

Auch das korrekte Ausliefern spielte eine Rolle. Wer ohne Wirtszulassung und Führerschein beim Kunden ankam, musste ohne Geld nach Hause. Doch wie in jeder Stadt patroulierte auch hier ein Polizist. Nicht immer wurde nach den Regeln gespielt, doch wer sich nicht vom ihm erwischen liess, konnte bei Torti punkten. Die Stadt war gross und sorgte manchmal für Verwirrung. Wer da nicht mehr zurecht kam, fragte kurzerhand einen Infoschlumpf und erhielt alle nötigen Informationen. Es war ein hart umkämpfter Sieg und es war eine schwierige Entscheidung, wer den nun so richtig geeignet war. Leider war es Torti nicht möglich allesamt einzustellen, denn bekanntlich sind Kebapstände nicht sehr geräumig. Am Schluss entschieden wenige Punkte und Torti stellte eine Gruppe von fünf Bewerbern ein. Voller Freude nahmen sie den Anstellungsvertrag an und freuten sich auch über ein kleines Willkommensgeschenk.

Beim anschliessenden Zvieri assen wir voller Genuss unsere Schoggibananen und lernten die neuen Kinder so richtig kennen. Nach drei ereignisreichen Stunden machten wir uns auf den Heimweg und träumten noch einige Zeit von einem saftigen Kebap.

Torti und wir hoffen auch nach den Herbstferien, einige neue Gesichter zu sehen um mit ihnen gemeinsam die Pfadi zu erleben.

Weitere Fotos gibt es auf der Website.

HeLa 2009 in Biel

Am 3. Oktober haben wir uns auf den Weg gemacht, um in Biel die Indianer zu treffen. Die Weiss- und Grünsockenindianer hatten uns erzählt, dass es einen Schatz gäbe, den man suchen könne. Natürlich waren wir sehr interessiert daran, denn wer freut sich nicht über einen Schatz. Da wir alle grosse Anfänger im Schatzsuchen sind, mussten wir dies zuerst noch Üben.

Der Lageralltag wurde durch viele Spiele und durch viel Bewegung gestaltet. Alle konnten sich austoben. Ein Pfadfinder-Theorie-Block, brachte den Wölfen den Umgang mit Seilen, das richtige Verhalten bei einem Unfall, wichtige Kenntnisse über die Natur und die Fähigkeit, Feuer richtig und sicher zu machen, bei. Bevor wir uns dann im Hallenbad alle wieder etwas erfrischen konnten, mussten wir uns auf eine längere Wanderung begeben, die jedoch allen gefiel.
Natürlich gab es auch verschiedene Aufgaben und Wettbewerbe, die den Kindern sehr viel
Freude bereitete.

An jedem Tagesende hatten wir eine Gruppenstunde, damit jeder etwas zur Gestaltung des Lagers beitragen konnte (z.B. wenn sie etwas störte, wenn sie etwas unbedingt wiederholen, oder etwas ändern wollten).
An jedem Abend gab es ein anderes Programm z.B. ein Spiele-Abend, bunter Abend oder Disco. Ein paar Mal gab es eine Nachtübung. Die Nachtübungen verliehen den Kindern sehr viel Mut. Bei der letzten Nachtübung hatten wir drei neue Wölfli auf die Namen GIEF, STRIETTA und TSCHEGG getauft. Wir gratulieren Ihnen dazu und freuen uns, sie nun definitiv in der Pfadi aufzunehmen.

Das Essen und die Verpflegungen waren köstlich (Ein Lob an die Küche).
Wir hatten eine schöne, lustige, amüsante, schnelle und vielseitige Woche, die wir mit den Kindern teilen und genießen durften.
Das war ein schönes und unvergessliches Lager für die Kinder und die Leiter.

Das HeLa-Leiterteam

Leiter / Venner als Wöfli und Bienli (Serie 2)

Erkennst du deine Leiter wieder. Gewisse haben sich nicht gross verändert, andere dagegen schon. Es sollte dir aber bei jedem möglich sein, herauszufinden, um wen es sich handelt. Falls es gar nicht geht, findest du unten eine kleine Hilfe.
Im nächsten Capo werden weitere Bilder von anderen Leitern folgen.

1 ••• / •--• / --- / -• / - / ••
2 •-- / •• / • / ••• / • / •-••
3 ---- / ••- / •• / --•- / ••- / •• / - / •-
4 -•-• / •- / •--• / •-• / ••
5 •-•- / --•- / ••• / ---- / • / -•/
6 •-• / •• / -• / --• / ---
7 -••• / ---• /
8 ---- / •-• / •-•- / -••• / • / •-••

Gerüchteküche: Weidling

Vom 27. Juli bis am 7. August 2011 findet das Jamboree in Schweden statt. Chüngel und Hamschti planen,über die Wasserwege dort hin zu kommen. Dies wollen sie mit einem Weidling schaffen, doch woher bekommt man einen solchen, ohne grosses Geld ausgeben zu wollen. Dies wäre nämlich schade, da sie bloss die Hinreise auf dem Boot bestreiten wollen, zurück geht es dann wieder wie alle anderen.

Hamschti will schon lange ein Boot auftreiben, doch hat er es immer noch nicht geschafft. Vielleicht ist ja alles nur ein Gerücht, doch vielleicht ziehen sie das wirklich durch. Wenn also im 2011 plötzlich ein M-U-U vom Wasser her erklingt, so schaue zwei Mal. Vielleicht sind sie es ja … Wir werden sehen.

Abgesehen davon, ist es natürlich auch anders möglich, ans Jamboree zu gelangen. Du kannst dir dieses Datum also schon reservieren.

Anmeldung Chlausweekend 2009

Chlausweekend 5./6.12

Vor kurzem hat sich der Chlaus bei uns gemeldet, wie immer wird er auch uns wieder besuchen. Willst du dabei sein und die spannende Chlausbegegnung miterleben, so melde dich an!

Sende die Anmeldung bis spätestens 25.November 09 an:
Simon Jansen v/o Chüngel
Augenweidstrasse 12
8966 Oberwil-Lieli

Oder schreibe ein Email an chuengel@pfadimutschellen.ch

Genauere Infos werden nach der Anmeldung per Post zugestellt.

Name: _____ Pfadiname: _____

Vorname: _____ Stufe: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Christbaumverkauf 2009

Christbaumverkauf und Christkindlimärt

Liebe Eltern

Auf dem Dorfplatz Rudolfstetten findet am **12. Dezember** der alljährliche Christkindlimärt und Christbaumverkauf statt. Die Pfadi Mutschellen darf auch dieses Jahr das Amt des Christbaumverkäufers übernehmen und würde sich freuen, wenn viele Pfadieltern vorbeikämen, um sich Ihren Weihnachtsbaum bei der Pfadi zu kaufen. Mit jedem verkauften Baum geht ein kleiner Betrag in die Pfadikasse.

Wir wollen Sie deshalb dazu einladen, an diesem Samstag nach Rudolfstetten zu pilgern, um da den schönen Markt zu geniessen, einen warmen Punsch zu trinken und anschliessend den schönsten Baum des Dorfes mit nach Hause zu nehmen.

Über Ihren Besuch werden sich alle sehr freuen.

Freundliche Grüsse

Die Abteilungsleitung

Waldweihnacht / Fonduessen 2009

Einladung zu Waldweihnacht und Fondueessen

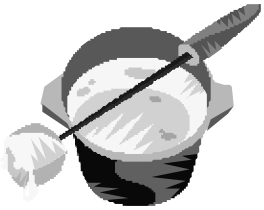
12.12.2009

Schon wieder ist ein Jahr um und wir blicken auf ein tolles Pfadijahr zurück. Dies wollen wir mit einem gemütlichen Adventsabend und einem guten Fondue beendigen.

Eingeladen sind alle die **am Samstag den 12. Dezember um 17:30** Lust und Zeit haben.

Anschliessend, um 18.30 Uhr findet im Pfadiheim das Fondueessen statt (natürlich ist es auch möglich, erst auf das Essen zu kommen).

Der ganze Käsespass inkl. Tee kostet für



Erwachsene	**Fr. 18.00**
Kinder	**Fr. 14.00**

Detaillierte Infos werden ca. 2 Wochen vor dem Anlass im Internet ausgeschrieben.

Damit wir den Anlass genau planen können, bitten wir um eine Anmeldungen im Voraus.

✂----------

Anmeldung einsenden bis am 20. November 2009 an:
Fimo, Kathrin Müller, Egelseestrasse 8, 8962 Bergdietikon oder
fimo@pfadimutschellen.ch oder via Onlineanmeldung auf www.pfadimutschellen.ch

Ich / wir kommen an ☐ Waldweihnacht ☐ Fondueessen

Vor- und Nachname.....

Pfadiname..... Tel.....

Anzahl Erwachsene..... Anzahl Kinder.....

MovieNight 2009

MOVIE
SCOUT 24

Schon vom neuesten Angebot von Scout 24 Schweiz gehört? Neben den bekannten Portalen ImmoScout24, AutoScout24, JobScout24, FriendScout24 und MotoScout24 gibt es nun MovieScout24. Dir fehlen die Freunde, die für eine unvergessliche Movienight zu begeistern sind? Dann bist du bei uns richtig. Jeder, der sich bei MovieScout24 registriert, kann seine Filmvorschläge für eine Movienight präsentieren. Diese werden, von anderen Benutzern bewertet und diejenigen, die bis am 4. November 2009 die meisten Stimmen bekamen, werden an der MovieScout24-Filmacht vom 6. / 7. November in unserer MovieHall an der Höllbündtenstrasse in Rudolfstetten AG gezeigt. Dazu eingeladen sind alle MovieScout24-Benutzer (4. Stüfler). Gestalte dir also jetzt deine Movienight und wer weiss … vielleicht findest du während einem spannenden Thriller, einer romantischen Komödie oder einem unvergesslichen Klassiker deinen neuen besten Freund.

Ab dem 17. Oktober kannst du dich unter www.pfadimutschellen.ch/moviescout24/ registrieren.

Genaue Zeitangaben erhältst du nach der Registration. Wir freuen uns, dich dort zu sehen.

Dein MovieScout24-Team

Fahrzeuge Papiersammlung

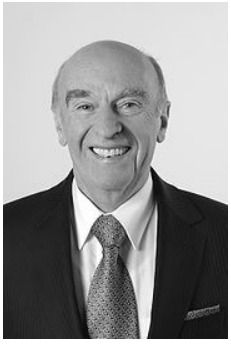
Wir möchten uns bei allen Firmen und Privatleute, die uns jeweils ihre Fahrzeuge für die Papiersammlungen zur Verfügung stellen, bedanken.

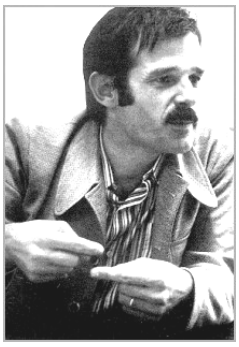
Christoph Fröhli, Friedlisberg
Emmenegger Kranservice, Oberwil-Lieli
G. Ricciardo Gartenbau, Rudolfstetten, www.ricciardo-gartenbau.ch
Richi AG, Weiningen
Thalmann GmbH, Berikon, www.thalmann-gmbh.com

FISCHER
www.fischerbau.ch

Berühmte Pfadis für Jung und Alt

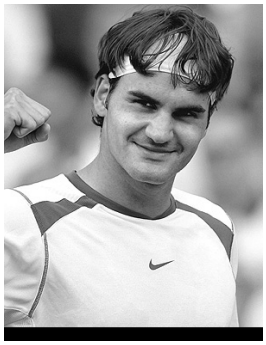
Im Folgenden findet ihr einen Auszug aus der Liste von berühmten Pfadis. Wie ihr seht, stehen euch alle Wege offen und nicht alle Pfadis wurden später unbedingt gute Menschen. Wir hoffen aber, dass dies nicht an der Pfadi lag …
Natürlichen wurden aber alle guten Charaktereigenschaften und Talente der folgenden Personen in der Pfadi geformt.





Neil Armstrong, Astronaut und erster Mensch auf dem Mond
Beatrix der Niederlande, Königin der Niederlande
David Beckham, Profifussballer
George W. Bush, 43. US-Amerikanischer Präsident
Jaques Chirac, ehemaliger französischer Präsident
Pascal Couchepin, Schweizer Bundesrat
Bill Clinton, 42. US-Amerikanischer Präsident
Hillary Clinton, US-Amerikanische Aussenministerin
Ruth Dreifuss, Schweizer Alt-Bundesrätin
Elisabeth II., Königin von England
Frank Elstner, deutscher Showmaster
Roger Federer, Schweizer Tennisspieler
Henry Fonda, US-Amerikanischer Schauspieler, Vater von Peter Fonda
Harrison Ford, US-Amerikanischer Schauspieler
Bill Gates, Gründer von Microsoft
Richard Gere, US-Amerikanischer Schauspieler
Thomas Gotschalk, deutscher Showmaster
Herbert Grönemeyer, Musiker
Polo Hofer, Musiker, heisst eigentlich Urs und hiess in der Pfadi „Polo“
Günther Jauch, deutscher Showmaster
Bo Katzmann, Musiker
John F. Kennedy, 35. US-Amerikanischer Präsident
David Lynch, US-amerikanischer Regisseur
Golo Mann, deutscher Historiker, Publizist und Schriftsteller, Sohn von Thomas Mann
Mani Matter, Musiker, hiess eigentlich Hans-Peter und in der Pfadi „Mani“
Paul McCartney, englischer Musiker (u.a. Sänger und Bassist der Beatles)
Hans-Rudolf Merz, Schweizer Bundesrat, hiess in der Pfadi „Zapfe“
George Michael, englischer Sänger

Michael Moore, US-Amerikanischer Autor und Regisseur
Jim Morrison, US-Amerikanischer Musiker (u.a. Frontmann von The Doors)
Walter Andreas Müller, Schweizer Komiker, hiess in der Pfadi „Schnuuz“
Adolf Ogi, Schweizer Alt-Bundesrat
Pink, US-Amerikanische Sängerin
Stefan Raab, deutscher Entertainer
Cliff Richard, englischer Sänger
Franklin Delano Roosevelt, 32. US-Amerikanischer Präsident
Theodore Roosevelt, 26. US-Amerikanischer Präsident
Joanne K. Rowling, britische Schriftstellerin ("Harry Potter")
Donald Rumsfeld, ehemaliger US-Amerikanischer Verteidigungsminister
Klaus Schädelin, Autor von Mein Name ist Eugen, hiess in der Pfadi „Gockel“
Beat Schlatter, Schweizer Komiker
Harald Schmidt, deutscher Entertainer
Steven Spielberg, US-Amerikanischer Regisseur und Filmproduzent
Otto Stich, Schweizer Alt-Bundesrat
Benedikt Weibel, ehemaliger SBB-Chef, hiess in der Pfadi „Piccolo“
Venus Williams, US-Amerikanische Tennisspielerin



Und zum Schluss der berühmteste unter den Pfadis …

Es ist 00:26. Chiquita, Lobo und Fimo rennen auf den Bus
Chiquita: Wann fährt der Bus?
Fimo: Ich glaube 29ig.
Lobo: Und jetzt ist?
Fimo: 26ig
Chiquita: Was? Dann müssen wir ja rennen.
Lobo bleibt stehen
Lobo: Fährt er nicht 27ig?

P.P.
8965 Berikon

A-Post